

MACHT·OHNMACHT·STARK

Evangelische Kirchen als Minderheit in säkularen Gesellschaften

Freitag 13.03. 2026

ab 12:00 Ankommen und **Anmeldung** in Haus 30, Foyer

12:30 Andacht (Kapelle)

13:00 Begrüßung **Wie funktioniert Empowerment bei kirchlichen Minderheiten in der Säkularität?** mit Prof. Dr. Michael Domsgen, Universität Halle-Wittenberg

13:15 Vortrag und Austausch:

Kirchen in der Region der verwundeten kollektiven Identität

(Prof. Dr. András Máté-Tóth, Universität Szeged)

14:00 spielerischer Dialog mit wechselnden Gesprächspartnern

14:30 Kaffeepause

Rumänien und Ungarn

17:00 Vortrag und Austausch:

Kleiner werden ist keine Katastrophe - vom beharrlichen "Dennoch" des Glaubens zum ökumenischen Empowerment

(Pfr. Gerhard Sevatus-Depner, Evangelische Kirche A.B. in Rumänien, Leiter des ZETO)

17:45 Vortrag und Austausch:

Aus Lebendigen Steinen eine feste Burg bauen: Identitätsstiftende Praxis der Evangelischen-Lutherischen Kirche in Ungarn

(Vikar Csaba Angyal-Cseke, ELKU)

18:15 interaktive Aktion

19:00 gemeinsamer Ausklang des Tages im Spielehaus und im Foyer

Polen und Tschechien

15:00 Vortrag und Austausch:

Zwischen der Suche nach Identität und aktivem Dienst – eine Fallstudie der polnisch-lutherischen Kirche

(Prof. Dr. Jerzy Sojka, Christl. Akademie Warschau)

15:45 Vortrag und Austausch:

EKBB: Einmal Minderheit, immer Minderheit. Nachteile und Vorteile

(Pfr. Dr. Michael Pfann, Vrchlabí, Vorsitzender Pfarrverband Ev. Kirche der Böhmisches Brüder)

16:30 Pause

Samstag 14.03. 2026

9:00 Vortrag und Austausch:

Evangelischer Bildungsauftrag in Minderheitensituationen

(Prof. Dr. Philipp David, Universität Gießen)

9:45 Vortrag und Austausch:

Sorbisch-evangelisch heute

(Pfrn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski, i.A. Serbske ewangelske towarstwo mit Pfrn. Katharina Köhler, Geistl. Koord. Wendische Seelsorge, und PD Dr. Hartmut Leipner, Verein zur Förderung der wendischen Sprache in der Kirche e.V.)

10:20 Pause

10:45 Vortrag und Austausch

Träume vom kirchlichen Dienst in der Minderheitensituation – Ohnmacht und Empowerment in der praktischen Ausbildung

(Pfr.in Birgit Neumann-Becker, Direktorin Predigerseminar Wittenberg)

11:15 moderierte Open Space Gespräche mit Leitthemen + abschließende „Vernissage“

12:15 Abschluss mit Reisesegen



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG